



PFARRGEMEINDE AKTUELL

Pfarrblatt der Stadtpfarre Steyr
Nr. 2/2021 – im Juni 2021

Stadtpfarre Steyr



Sylvia Heiserer

EINLADUNG ZUR ERHOLUNG

Ich mag Urlaub – und nicht erst jetzt. Ja, schon immer! Aber Urlaub zu machen mit einem Bibelwort, wie es im Evangelium steht:

Da sagte er zu ihnen: Kommt mit an einen einsamen Ort, wo wir allein sind, und ruht ein wenig aus! Denn sie fanden nicht einmal Zeit zum Essen, so zahlreich waren die Leute, die kamen und gingen.

Sie fuhren also mit dem Boot in eine einsame Gegend, um allein zu sein.

Aber man sah sie abfahren und viele erfuhren davon; sie liefen zu Fuß aus allen Städten dorthin und kamen noch vor ihnen an.

Als er ausstieg, sah er die vielen Menschen und hatte Mitleid mit ihnen; denn sie waren wie Schafe, die keinen Hirten haben. Und er lehrte sie lange. (Mk 6, 31 – 34)

So wie es in den Urlaubswochen Millionen tun: Wir wollen einfach heraus aus dem Alltag, weniger an einen einsamen Ort, sondern oft in noch größere Hektik und Stress. Ja, wir Menschen brauchen einmal Erholung, Entspannung und Ausruhen.

Die Gefahr ist sonst groß, auszubrennen. Die Schlagworte unserer Zeit „Überlastungsdepression“ und „Burnout“ holen manchen von uns ein. Im Evangelium gibt uns Jesus selbst Erlaubnis, kürzerzutreten – sich eine Auszeit zu



Pfarrer Nikola Prskalo

nehmen. Manchmal hat man das Gefühl, dass viele Menschen sich selbst Stress erzeugen, indem sie in ferne Orte und Länder fahren und dort viel erleben und mitnehmen müssen. Jesus lädt die Jünger ein, sich mit ihm in die Einsamkeit zurückzuziehen. Dies ist für manche eine Horrorvorstellung: ein einsamer Ort! Dafür gibt es Abwechslung, Ablenkung und Unterhaltung ohne Ende mit Träumen. Vielleicht lohnt es sich, Jesu Einladung einmal auszuprobieren und den Reichtum und die Kreativität des eigenen Lebens zu entdecken.

Es geht nicht darum, dass ich mich wie ein Einsiedler von allen absondere. Es geht um den Abstand vom Alltag und die Möglichkeit, mit guten Freunden auch einmal reflektieren zu können. Es geht darum, die Beziehungen zu pflegen, die mich tragen. Und vor allem: Es geht auch darum, die Urlaubszeit mit dieser Gesinnung zu verbringen.

Pfarrer Nikola Prskalo

GOTTESDIENSTORDNUNG STADTPFARRKIRCHE & MARIENKIRCHE

Sonn- und Feiertage:

09:00 Uhr Hl. Messe in der Stadtpfarrkirche

10:30 Uhr Hl. Messe in der Marienkirche

18:30 Uhr Abendmesse in der Marienkirche

Montag – Mittwoch:

8:30 Uhr Hl. Messe in der Stadtpfarrkirche

Donnerstag – Samstag:

8:30 Uhr Hl. Messe in der Marienkirche

Kanzleistunden:

Mo/Di/Mi/Fr von 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Do von 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Kontakt:

Stadtpfarre Steyr | Brucknerplatz 4 | 4400 Steyr

Tel.: 07252 / 520590

stadtpfarre.steyr@dioezese-linz.at

www.stadtpfarre-steyr-kath.at

IHRE MEINUNG IST UNS WICHTIG! Wir freuen uns über Leserbriefe!

stadtpfarre.steyr@dioezese-linz.at



MENSCHEN IN UNSERER PFARRE

Liebe Pfarrgemeinde!

Hiermit darf ich mich bei Ihnen und euch vorstellen: Mein Name ist Maria Bergsmann und ich unterrichte seit September 2020 an der MS/MMS Promenade. Ich bin 25 Jahre alt und bin in St. Georgen/Gusen aufgewachsen. Nach meinem Matura-Abschluss am Bischöflichen Gymnasium Petrinum in Linz und einem Jahr als Aupair-Mädchen in Frankreich habe ich mein Theologie-Studium in Wien absolviert. Nun wohne ich seit August 2020 in Steyr und freue mich, immer mehr Bekanntschaften zu machen und mich dadurch schnell in meiner neuen Heimat einzuleben. In meiner ehemaligen Heimatpfarre war ich jahrelang als Ministrantin, Ministrantenleiterin und Jung-scharleiterin ehrenamtlich engagiert. Es hat mir außerdem Freude bereitet, Gottesdienste musikalisch zu umrahmen oder thematisch mitzugestalten. Ich freue mich darauf, auch in der Stadtpfarre Steyr meinen Platz zu finden und mich aktiv in das Pfarrleben einzubringen. In der Schule erfüllt mich der Religionsunterricht mit viel Freude – wenn ich mit Schüler*innen ein Morgengebet bete, wenn wir basteln, singen oder malen, über verschiedenste Themen diskutieren, gemeinsam in der Bibel lesen oder uns den großen Fragen des Lebens stellen. Sobald es wieder mög-



Maria Bergsmann

lich ist, freue ich mich auch schon auf ein gemeinsames Feiern, das auch unsere Gemeinschaft stärkt. In meinem Religionsunterricht ist es mir wichtig, dass die Kinder und Jugendlichen Freude am Glauben entdecken, ihre eigene Meinung mitteilen können und einander zuhören. Schließlich freut es mich besonders, wenn wir gemeinsam ein Stück unseres Weges gehen und dabei lachen, lieben und leben lernen.

Es wäre mir eine Freude, Sie oder Ihre Kinder bei einem zukünftigen Fest, einer spontanen Begegnung in der Stadtpfarre oder in der Schule kennenlernen zu dürfen.

DAMALS... ...VOR 40 JAHREN

Seit einigen Jahren wird in Steyr der Orgelsommer veranstaltet. Jede Kirche besitzt ein klangschönes, z. T. berühmtes altes, z. T. modernes Instrument. Nur die Marienkirche war bisher von dieser Konzertserie ausgeschlossen, weil sich ihre Orgel, zuletzt Anfang dieses Jahrhunderts von der Firma Mauracher überholt, in einem erbärmlichen Zustand befindet.

Nun soll auch die Marienkirche zum Abschluss der umfassenden Gesamtrestauration eine mechanische Orgel bekommen, gebaut von der OÖ. Orgelbauanstalt St. Florian. Diese große Unternehmung wurde ermöglicht durch eine Erbschaft des 1978 verstorbenen VHL Karl Rieß, der seine ganzen Ersparnisse der Marienkirche vermacht hat, in der

er als Student in der Marianischen Kongregation seine Jugend verbracht und später sein religiös-kirchliches Leben praktiziert hatte. Die neue Orgel soll seinen Namen tragen und so sein Andenken bewahren.

Am 3. Oktober d. J. werden die 21 Register bei der Einweihung durch Bischof Dr. Alois Wagner erstmals erklingen zum Lobe Gottes und der Gottesmutter. Im Anschluss daran ist eine Orgelkonzertwoche geplant.

Aus: PFARRGEMEINDE AKTUELL (Ostern 1981)
Anmerkung: Karl Rieß war nach vielen Jahren Lehrtätigkeit auch Sekretär des Bezirksschulrates Steyr-Land.





Am 07. Und 08. Mai fand eine Klausur der Stadtpfarre statt. Das Thema war das Seelsorgeteam, welches in der Zukunft die eigene Pfarrgemeinde gestalten und gemeinschaftlich zu tragen hat. Erst dadurch kann auch zukünftig ein selbständiges und lebendiges Pfarrleben im Geiste Jesu Christi in der Pfarrgemeinde gelingen.

Die Referentin der Klausur war Dipl.PAss. Anita Aigner, die uns auf unserem Weg zum Seelsorgeteam kompetent und motivierend begleitet.

Die Anforderungen an die Teammitglieder sind vielfältig:

- fachliche und soziale Kompetenz
- Spiritualität
- Teamfähigkeit
- Einsatzfreude
- Organisationstalent
- Verantwortungsbereitschaft
- und noch vieles mehr

Ein Seelsorgeteam ist eine Gruppe von mindestens 4 Personen, welche die Verantwortung in der Pfarre hat und somit die Leitung der Pfarrgemeinde mit dem Pfarrer und dem PGR übernimmt.

Die 4 Grundfunktionen sind:

- Gemeinschaft
- Verkündigung
- Liturgie
- Diakonie

Dafür brauchen wir aber noch dringend Gläubige, die zur Mitarbeit bereit sind.

Irene Wolf (PGR Obfrau)

NÄHERE INFOS UNTER

<https://www.dioezese-linz.at/zukunftsweg>



IMPRESSIONEN VON KIRCHENFÜHRERN WÄHREND DER LANDESAUSSTELLUNG

Irmgard S.:

Immer wieder öffnet sich die Kirchentüre und die unterschiedlichsten Personen kommen herein:

- Eine Besucherin, ganz begeistert von der Schönheit der Kirche
- Ein Besucher mit einem großen Kuvert eines bekannten Facharztes, der in aller Stille eine Kerze anzündet und in einer Bank seinen Gedanken nachgehen will! Angst, Verzweiflung, Dank...?
- Eine 1. Klasse Volksschule, die die Kirchenfenster bewundert
- Radtouristen aus Deutschland, die bewundern und innehalten!
- Bereichernde Gespräche mit Besucher*innen
- Die Gedanken im „Dankbuch“ sprechen Bände!



Othmar Mayer:

Es ist erfreulich, dass viele Besucher*innen der OÖ. Landesausstellung Steyr als zusätzliches Angebot auch die Stadtpfarrkirche aufsuchen. Die Gäste zeigen nicht nur großes Interesse an der gotischen Kirche mit ihrer bewegten Geschichte durch mehr als 570 Jahre. Sie lassen sich auch gerne inspirieren von den einzelnen Stelen im Kirchenraum, die zum Nachdenken über Höhen und Tiefen des eigenen Lebens anregen. So wird ein Kirchenbesuch auch unbewusst zum spirituellen Ereignis. Eine offene Kirche für alle!

Mag.^a Johanna Eisner (Pfarre Christkindl):

Menschen, die das erste Mal die Stadtpfarrkirche besuchen, staunen über ihre Größe und Helle. Sie stehen und schauen und lassen den Raum und das Licht auf sich wirken.

Überrascht sind sie, dass sie in der Kirche auch willkommen geheißen werden. Sie freuen sich, wenn sie angesprochen werden durch die Frauen und Männer, die den Kirchendienst versehen. Meist sind die Besucherinnen und Besucher offen für die Anregungen zur spirituellen und meditativen Besichtigung der Kirche – das Gespräch mit dem Kirchendienst und vor allem auch die Texte und Hinweise auf den Karten, die ihnen mitgegeben werden, empfinden sie als hilfreich. Doch sind viele auch interessiert, etwas über die Geschichte der Kirche zu erfahren.

Ganz unterschiedlich sind die Wege, die dann durch die Kirche gegangen werden: die Stationen der Zehn-Minuten-Wallfahrt, die Stationen vor einzelnen Kunstwerken und die Stationen mit den Gedanken von Steyrer Bürgerinnen und Bürger zu Bibel und Kirche laden ein zum Verweilen und Nachdenken und die Kirchenbänke zum Ausrasten und Beten. Am Ende eines solchen Rundganges ergeben sich nicht selten wieder Gespräche mit dem Kirchendienst. Vor allem werden Lob und Dank ausgesprochen für dieses kirchliche Angebot.

So ist der Kirchendienst eine kalt-warme Angelegenheit: kalt, weil die Stadtpfarrkirche sehr kalt ist, warm wegen der guten Gespräche und der Zeit für die eigene Besinnung.

ERSTKOMMUNION DER 3A KLASSE



Mit einem Jahr Verspätung, aber umso feierlicher, erlebten die Kinder der 3a (VS Promenade) am 09. Mai 2021 ihre Erstkommunion. Auch das Wetter schien sich zu freuen, denn die Sonne schien den ganzen Tag und der Muttertag wurde auch gleich mitgefeiert.

Herzlichen Dank an alle Beteiligten, die die Erstkommunion zu einem großartigen Fest für die Kinder und ihre Familien machten.

Silvia Edelsbacher

ERSTKOMMUNION AM 30.MAI 2021

Zwischen März und Mai dieses Jahres bereiteten sich 16 Kinder der 2. Klasse Volksschule Promenade auf den Empfang der Erstkommunion vor. Begleitet wurden sie dabei von Herrn Pfarrer Prskalo, Religionslehrer Josef Bramberger und zwei Elternteilen der 2. Klassen, Ronald Zehetner und Belinda Schwaighofer.

Beim gemeinsamen Brotbacken im Pfarrheim wurde das Thema Leben, Natur und Entstehung eines Brotes besprochen, im Hinblick auf den Erhalt der ersten geweihten Hostie bei der Erstkommunionsfeier. Nach dem gemeinsamen Backen und der Verkostung bzw. Teilung des Brotes gab es einen lustigen Ausklang mit vielen Spielen im Garten des Pfarrheimes.

Einen weiteren Teil der Vorbereitung gab es direkt in der Stadtpfarrkirche, wo Pfarrer Prskalo den Kindern die Geschichte der Kirche und den Ablauf der Messfeier erklärte. In der Sakristei durften sogar noch ungeweihte Hostien gekostet werden.

Das Thema Wasser führte die ganze Gruppe an das Ufer der Steyr, vorbei an dem rauschenden Wasserfall des Teufelsbaches bis hinter das Gebiet Eysnfeld. Hier durften die Kinder Wasser in Fläschchen füllen, die bei der Erstkommunionsfeier geweiht wurden. In weiterer Folge wurde über die Kraft des Wassers im Hinblick auf das Leben allgemein und die Verwendung bzw. Notwendigkeit des Wassers in der Kirche besprochen. Türme aus Flussstei-



nen wurden gebaut und nach einer gemütlichen Jause sangen die Kinder mit großer Begeisterung alle gelernten Erstkommunionslieder.

Den Abschluss der Vorbereitung bildete die Generalprobe in der Kirche, wo der Ablauf der Messfeier geprobt und geübt wurde.

Am Sonntag 30. Mai 2021 war es dann soweit, die 16 Kinder der 2a und 2b Klasse der Volksschule Promenade, begleitet von Ihren Klassenlehrerinnen Frau Wimmer und Frau Schröck sowie Frau Direktorin Brunner und dem Religionslehrer Josef Bramberger, zogen in weißen Kleidern und schönen Anzügen mit Herrn Pfarrer Prskalo in die Stadtpfarrkirche ein. Beim Altar konnten die Kinder ihr Wissen aus dem Religionsunterricht zum Besten geben und lautstark bei den Liedern mitsingen bis endlich der Moment der Ersten Kommunion gekommen war und jeder von ihnen eine geweihte Hostie, mit den Worten: „Der Leib Christi“, in die Hand gelegt bekam. Dabei durften sogar die Schutzmasken für einen Moment abgelegt werden. Am Ende der Feier überreichte der Stadtpfarrer jedem Kind noch ein personalisiertes Holzkreuz sowie das geweihte Flusswasser. Nach dem Fototermin durften sich die Kinder und Lehrer im Pfarrheim mit Kuchen und Getränken stärken; dafür ein großes Dankeschön an Frau Irene Wolf und ein herzliches Vergelt's Gott den Musikern (Familie Häusler) sowie den Fotografen (Sylvia Heiserer und Joe Steinberger) und allen, die bei der Erstkommunionsfeier mitgeholfen haben.

Ronald Zehetner & Belinda Schwaighofer



FERNSEHÜBERTRAGUNG IM SERVUS TV AM 18. APRIL 2021



Am 18. April 2021 wurde der Sonntagsgottesdienst aus unserer Stadtpfarrkirche im Fernsehen auf Servus TV Live übertragen.

Aufgrund der Pandemie wird jeden Sonntag die Heilige Messe aus einer anderen Kirche in Österreich übertragen. Zwei Wochen vor der Ausstrahlung kam die Anfrage an uns, ob eine Übertragung möglich ist. Ein Techniker der Firma Euro-TV besichtigte die Kirche und besprach mit mir den Ablauf.

Das genaue Programm für den Gottesdienst wurde erstellt, damit der Zeitplan eingehalten werden konnte.

Zu Mittag am Samstag den 17. April kamen die Übertragungswagen (3 große LKW's) und begannen mit den technischen Aufbauten.

Es wurden hunderte Meter Kabel verlegt, Mikrofone aufgestellt und 4 Kameras in Stellung gebracht. Auch eine eigene Stromversorgung wurde von uns bereitgestellt.

Am Sonntag um 09:00 Uhr begann dann die Übertragung. Unser PGR-Mitglied Wolfgang Hack sprach die einführenden Worte zur Geschichte unserer Stadtpfarrkirche.

Unser Herr Stadtpfarrer zelebrierte die Hl. Messe.

Als Lektoren waren GR. Uwe Pichler und PGR-Obfrau Irene Wolf tätig.

An der Orgel spielte Christine Hornbacher.

Es sangen Ursula Großbichler, Anna-Maria Häusler und Peter Häusler.

Ministriert haben in bewährter Weise Bruno Schneeweiß und Stefan Dormus.

Es war eine sehr schöne Messe und wir haben auch viele positive Rückmeldungen erhalten.

Irene Wolf



FRIEDHOFSVERWALTER

Der Verwalter vom Steyr Tabor Friedhof hat seinen Ruhestand angetreten. Der aus der Pfarrgemeinde Maria Neustift stammende Herr Josef Stubauer war von 1983 bis 2003 als Friedhofsarbeiter tätig.

2004 übernahm Herr Stubauer den Posten als Friedhofsverwalter, welchen er mit Hilfe seines Teams, mit viel Sorgfalt und Einfühlungsvermögen verrichtete. Seine humorvolle Art und sein offenes Ohr für jedermann, besonders für seine Mitarbeiter, zeigte seine Menschlichkeit.

Nennenswert ist auch die Herausgabe des Steyrer Tabor-Friedhofsbuches im Jahr 2016, welches er gemeinsam mit Herrn Ernst Schimanko verfasste.

Nach 38 Jahren, am 01. März 2021 beendete Herr Stubauer diesen Dienst und trat in den wohlverdienten Ruhestand.



Josef Stubauer

Wir wünschen Herrn Stubauer und seiner Familie alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen auf seinem weiteren Lebensweg.

VERANSTALTUNG IN DER STADTPFARRKIRCHE

Lesung: Der Großinquisitor (im Rahmen des Styraburg Festivals)

Am 21.05.2021 fand in der Stadtpfarrkirche im Rahmen des Styraburg Festivals eine Lesung mit Hape Schreiberhuber statt. Am Programm: Der Großinquisitor von Fjodor Dostojewski aus dem Roman „Die Brüder Karamasow“.

In dem tiefgründigen und zeitlosen Text geht es um die Frage: Wieweit ist Christus „in unserer Mitte“ überhaupt willkommen? Wieweit sind wir bereit seine so ganz andere Sicht auf das Leben, auf die Wirklichkeit anzunehmen? Für die gut 40 Besucher*innen war es ein berührender Abend und Hochkultur vom Feinsten.

Ein großes Danke an Hape Schreiberhuber und seinem Team.

Vielleicht ergibt sich bald wieder eine Zusammenarbeit vom Fachausschuss Kunst und Kultur der Pfarre mit dem Styraburg Festival.

Franz Schmidberger

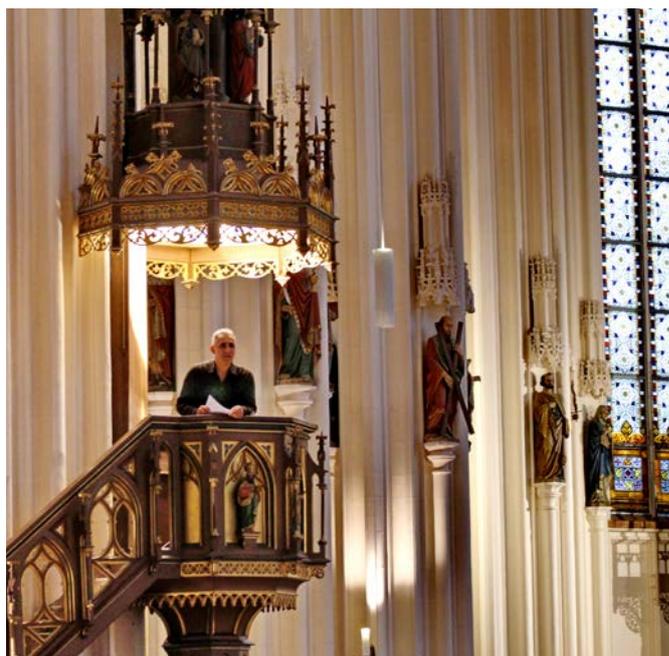


Foto: Wolfgang Hack



FÜR DIE MENSCHEN DA SEIN



Neue Seelsorgeangebote in der Stadt

Für die Menschen da zu sein – in ihren Ängsten, Nöten und selbstverständlich auch in glücklichen Zeiten, das wollen Seelsorger*innen der katholischen und evangelischen Kirchen.

So entstand auch die Idee, gemeinsam ein regelmäßiges Angebot von Seelsorge zu schaffen.

„Ein bisschen von dem spürbar zu machen, wovon wir uns getragen fühlen: Gott ist da, in jedem Augenblick unseres Lebens“, das möchten Heidi Staltner-Kix, Franz Schmidberger, beide: kath. Citypastoral Steyr, und Markus Gerhold, Pfarrer der evangelischen Gemeinde in Steyr.

Jede und jeder ist willkommen. „Und selbstverständlich behandeln wir unsere Gespräche vertraulich“, betonen die Seelsorger*innen.

Vielseitig und niederschwellig sind die Ideen der drei, die seit Mitte Mai in die Tat umgesetzt werden:

Gestartet wurde mit einem Seelsorgespaziergang mit Franz Schmidberger am Di, 18. Mai, 16:00 – 17:00 Uhr.

In der darauffolgenden Woche bot Heidi Staltner-Kix

Seelsorge im Caféhaus an – am Do, 27. Mai, 16:00 – 17:00 Uhr, im Kleinen Schwarzen.

Diese beiden Seelsorgeangebote finden seither regelmäßig und abwechselnd bis Schulschluss statt. Bei Engpässen springt der evangelische Kollege ein.

(Anmeldung via Mail ist dafür notwendig, s. u.)

Ab Ferienbeginn schließt das regelmäßige „Kirchen.Kaffee“ im Garten der evangelischen Gemeinde an, bei dem sich auch die katholischen Kolleg*innen beteiligen. Ein Happening mit Musik, Getränken und viel Platz besonders auch für Familien und gute Gespräche.

Alle Angebote vorbehaltlich Änderungen aufgrund der aktuellen Corona-Situation.

**ANMELDUNG FÜR SEELSORGE-
SPAZIERGÄNGE UNTER:
franz.schmidberger@dioezese-linz.at**

**ANMELDUNG FÜR SEELSORGE IM CAFÉ:
heidi.staltner-kix@dioezese-linz.at**





KENNEN SIE DEN WERT
IHRER IMMOBILIE?

Individuelle Immobilienbewertung
kostenlos unter:

www.sonnberger.co.at



☎ 050-1211 | ✉ info@sonnberger.co.at



GASTHOF
RESTAURANT
BAR
www.mader.at

☎ 07252 / 53 35 8
✉ mader@mader.at



.....gleich neben der Stadtpfarrkirche.....



Mit der Verbindung zum Holz

Carports · Gartenhäuser · Gartenzäune · Hochbeete · Holzfassaden · Holzstege · Kaldächer
Lattungen · Marterl · Pergolen · Sichtschutz · Terrassen · Überdachungen · Vordächer

HANNES SCHMIEDHUBER

Tel.: 0680 - 201 17 73
www.holzbau-schmiedhuber.at

S
SCHMOLLGRÜBER

INDIVIDUALITÄT
GOLDSCHMIEDE-
HANDWERK
MANIFAKTUR
WEIßKUNST
VOLLENDUNG
EISEN-UND
MATERIALIUM
EINZIGARTIG
FANTASTISCH
UHREN-UND
SCHMUCKDESIGN
VEREDELUNG
GESCHICK
PERFEKTION

60
JAHRE
QUALITÄT + PRÄZISION

Der Milchmann Vertriebs-GmbH & Co KG

Kleinerla 8, A-4300 St. Valentin
Tel.: 07435 / 70 981
Fax: 07435 / 70 981 - 17

Neugasse 7, A-4040 Linz
Tel.: 0732 / 73 00 20
Fax: 0732 / 73 00 20 - 17

☎ 0800 / 20 20 83 | office@dermilchmann.at | www.dermilchmann.at

ÖÄK Diplome
Arbeitsmedizin-Akupunktur-Fortbildungsdiplom Notarzt

Dr. med. univ. Christoph Heiserer
Arzt für Allgemeinmedizin

Franklin-D.-Rooseveltstr. 12/3/5
4400 Steyr
Tel: 07252/71007
Fax: 07252/71001-44
email: ordination.dr.heiserer@lwest.at

Alle Kassen und privat nach telefonischer Vereinbarung

ÖÄK Zertifikate
ärztliche Wundbehandlung · angiologische Basisdiagnostik

Öffnungszeiten:

Montag	08:00-12:00
Dienstag	08:00-12:00 16:00-18:00
Mittwoch	08:00-12:00
Donnerstag	14:00-17:00
Freitag	08:00-11:00





CHRONIK

TRAUUNGEN

12.06.2021 Barbara Poth und Peter Geiblinger

TODESFÄLLE

Martha Blumenschein (92)

Gisela Vazansky (96)

Oswald Schatka (89)

TERMINE

So, 15.08.2021,
09:00 Uhr Hl. Messe mit Kräuterweihe
in der Stadtpfarrkirche
(mit Goldhaubengruppe Steyr)

Mi, 01.09.2021,
08:30 Uhr Kirchenpatron Hl. Ägidius –
Hl. Messe in der Stadtpfarrkirche

So, 03.10.2021,
09:00 Uhr Erntedankfest in der
Stadtpfarrkirche

Sa, 16.10.2021,
10:00 Uhr Firmung mit Abt Reinhold Dessl
in der Stadtpfarrkirche

BEICHTGELEGENHEIT IN DER MARIENKIRCHE:

(Aussprachezimmer)

Donnerstag, Freitag und Samstag
09:00 bis 10:00 Uhr

HERZ-JESU-FREITAG

(1. Freitag im Monat)

Anbetung von **07:30 bis 08:30 Uhr** in der Marienkirche

EUCHARISTISCHE ANBETUNG

(3. Donnerstag im Monat)

von **9:15 bis 10:00 Uhr** in der Marienkirche



BITTE UNTERSTÜTZEN SIE UNSER PFARRBLATT

Um die Druck- und Versandkosten unseres Pfarrblatts
begleichen zu können, sind wir auch auf Ihre HILFE
angewiesen! Für Ihre Spende sind wir sehr dankbar!

**BEACHTEN SIE BITTE DEN
BEIGELEGTEN ERLAGSCHEIN.**

Österreichische Post AG

MZ 02Z031833 M

Stadtpfarre Steyr, Brucknerplatz 4, 4400 Steyr

Empfänger: